

Auserwählte, liebe Freunde, fürchtet nicht: wenn Ich, Ich Jesus, mit euch bin, wer kann gegen euch sein? Wer Meine Freundschaft sucht, erhält sie und es mangelt ihm nichts.

Liebe Braut, siehe, was jeder Mensch der Erde tun muss, siehe, was notwendig ist zu tun, was das Wichtigste ist: Meine Freundschaft suchen, Meine Freundschaft wünschen, zu wirken um sie zu haben. Wer Mich hat, hat wahrhaft alles und es mangelt ihm nichts. Wenige sind jedoch jene die diese wunderbare Wahrheit verstanden haben. Die Menschen der Erde bemühen sich um die Freundschaft anderer Menschen, wenn möglich jener die mächtiger sind als sie, aber sage Mir, Meine Kleine: was kann ein Mensch geben?

Du sagst Mir: Süße Liebe, der Mensch auch wenn er die größten Reichtümer besitzt, hat nichts, denn ohne Dich im Herzen und im Verstand, ohne Dich, Liebster in jeder Schwingung der Seele, ist er wirklich ein Nichts. Sein Leben, an welches er so hängt, hängt gewiss nicht von ihm ab: er hat es nicht durch eigenen Willen und bewahrt es nicht durch eigenen Willen. Auch der Reichste und Mächtigste kann sein Leben um keinen einzigen Tag verlängern. Du, Unendliche Liebe, Du, Süßigkeit, gibst das Leben ohne den Menschen zu fragen und verlangst es zurück wann und wie Du es willst. Dem Menschen gehört nur der Wille: er kann ihn gut für Dich, für Deinen Dienst anwenden; er kann ihn schlecht, gegen Dich anwenden. Wenn die Menschen der Erde alle Deine Wunderbare Süße Liebe begreifen würden! Sie würden nicht eifrig nach der menschlichen Freundschaft trachten, sondern jeder würde Deine Göttliche suchen, Süße Liebe, die einzige die zählt! Angebeteter Jesus, es sind mehr als zwanzig Jahrhunderte vergangen seit Deinem Kommen in die Welt, aber noch bist Du wenig erkannt, gewiss nicht durch Deinen Willen, sondern wegen der Nachlässigkeit des Menschen. Wer Dich nur ein wenig kennt, hat keinen anderen Wunsch, als diese Erkenntnis zu vertiefen. Je mehr der Mensch Dich kennt, desto mehr liebt er Dich, Jesus, glühend. Du bist Liebenswertig in Deinem Gedanken, in Deinem Gefühl! Du bist der Liebenswertigste! Ich denke manchmal an Judas der Dich verraten hat und Dich für wenige Münzen verkauft hat: wenn er Dich tiefer erkannt hätte, wenn dies sein größter Wunsch gewesen wäre, hätte er Dich, Unendliche Liebe, gewiss nicht verraten. Ich denke auch an die vielen Judas die die Erde bevölkern: sie haben ihre Freundschaft mit Dir nicht vertiefen wollen; wenn sie es getan hätten, wären sie bestimmt schon in Anbetung. Ich begreife es gut, wenn Du sagst, dass der Mensch sich vor allem das Ziel setzen müsste, Dich kennen zu lernen, Dich als Freund zu haben, allein diesen Gedanken müsste er haben. Sein Leben müsste stets darauf ausgerichtet sein, Deine Freundschaft zu suchen. Du, Jesus, bist der König der Könige, aber Dein Wunderbares und Hochheiliges Herz verschmäht nicht das menschliche Elend, Es wünscht es in wahren Reichtum zu verwandeln. Wer Dich als Freund hat, ist ein Reicher, ist der Reichste; ist ein Glücklicher, der Glücklichste; es mangelt ihm nichts und er singt vor Freude. Überall auf Erden leidet der Mensch sehr, er leidet und stöhnt, weil ihm das Wesentlichste fehlt: er hat aus eigenem Verschulden, aus eigener Trägheit und Torheit, Deine Freundschaft nicht. Dies, Süße Liebe, ist mein Gedanke. Die ganze Welt möge sich bald ändern und jeder Mensch begreifen, dass er ohne Dich weder Frieden, noch Freude, noch Hoffnung haben kann. Niemand kann sich allein retten, nur mit eigenen Kräften, auch wenn er die größten Reichtümer der Erde besäße, könnte er das nicht. Der Mensch, der ohne sein Wollen erschaffen worden ist, kann sich nicht retten, wenn er es nicht will. Dies bedenke ich oft: welch ein Wunder ist die menschliche Freiheit! Welch erhabene Gabe, aber auch welche Verantwortung! Wenn man sie gut anwendet, kann man schon auf Erden beginnen die höchsten Gipfel zu erreichen, wenn man sie schlecht anwendet, kann man in den tiefsten Abgrund stürzen, bis zur ewigen Verzweiflung hinab. Mit Dir, Jesus, im Herzen, im Verstand, in der Seele, in jedem Schwingen des Seins, ist der Mensch nicht mehr ein Elender, der in einer dunklen, elenden und kalten Höhle lebt, sondern er ist der Reichste, der in einem Schloss lebt wo alles vorhanden ist und ihm nichts mangelt.

Liebe Braut, du hast gut verstanden und richtig gesprochen, denn Mein Geist ist in dir. Wenn der Mensch vor allem Meine Freundschaft sucht, wird ihm der Rest dazugegeben. Gemeinsam mit der Freundschaft gewähre Ich das Notwendige zum Leben, aber Ich sage dir, liebe Braut: wie viele suchen Meine Freundschaft in diesem starken geschichtlichen Augenblick?

Du sagst Mir: Süße Liebe, verzeihe, verzeihe die menschliche Torheit! Verzeihe die allgemeine Leichtsinnigkeit und gewähre der Welt, die es nicht verdient, Deine Barmherzigkeit! Für die inständigen Bitten der Kleinsten der Kleinen, eng an Deine Mutter gedrückt, gewähre noch die Gnaden des allgemeinen Erwachens! Ich weiß, weil Du es offenbart hast, dass Du im letzten Augenblick des Lebens immer, immer das Bewusstsein des bevorstehenden Ablebens schenkst, nun aber möge es ein allgemeines Erwachen geben, wie ein Frühling der Seelen. Keine bleibe trocken und kalt.

Geliebte Braut, alles tue Ich, um das Heil der Seelen zu gewähren. Ich, Ich Jesus, bin Lehrmeister und besonderer Führer dieser Generation geworden; aber die Menschen sind zum Großteil in weltlichen Gedanken verloren und wenig dem Himmel zugewandt: sie überlegen nicht, auch wenn Ich viele Zeichen gewähre, sie überlegen nicht! Ihr Leben auf Erden hat ein Ende. Niemand kann leben, ohne den Tod zu erfahren; aber das wahre Leben beginnt nach der Trennung der Seele vom Leib, der zu verwesen bestimmt ist. Er wird jedoch gewährt sein, dass jeder einst den verklärten Leib wiederhaben wird.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Deine Worte bereiten mir viel Freude, ich möchte sie jedem Menschen er Erde übermitteln. Das wahre Leben beginnt nach der Trennung der Seele vom Leib, aber dann wird der Mensch nichts mehr hinzufügen und nicht mehr wegnehmen können.

Geliebte Braut, freue dich in Mir, juble in Mir, hoffe auf Mich. Dein Leben poche in Meinem Göttlichen. Genieße Meine Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, lebt in der Liebe Gottes diese abschließende Zeit. Vieles habe Ich euch gesagt, aber vieles was ihr nicht wisst, schickt sich noch an zu geschehen. Gott hat einen großen Plan über jeden von euch und will ihn in dieser Zeit verwirklichen. Im Herzen sagt ihr gewiss: Ich möchte wissen, was geschehen muss. Geliebte Kinder, Ich sage euch nicht, was nicht gut ist dass ihr wisst, aber Ich sage euch, was ihr tun müsst, um bereit zu sein den Willen Gottes in Frieden anzunehmen. Meine Kleinen, wenn die Welt sich dem Willen Gottes öffnet, dann werden die schönsten Dinge geschehen, die mit Freude erfüllen werden, denn in der Weise wird sich Sein erhabener Plan verwirklichen, aber wenn die Welt sich nicht bekehrt und Widerstand leistet, wird alles anders sein. Mein Herz will, dass jedes Kind sich rette und den Frieden habe,

aber es ist notwendig, dass ihr Meine Worte umsetzt und sie jeden Tag lebt.

Meine Kleine sagt Mir: Deine Worte sind die Köstlichkeit unseres Herzens und wir wollen sie hören und leben, jedoch nicht alle wollen es. Ich bitte Dich, Süße Mutter: werde nicht müde die wichtigsten Dinge immer zu wiederholen! Ich möchte, dass alle Deine Kinder begreifen würden und gehorsam wären, aber die Unfügsamen sind noch zahlreich, sind wirklich noch viele!

Geliebte Kinder, Gott gewährt Mir zu euch zu sprechen, euch zu helfen, aber es ist notwendig, dass jeder bereit sei, Seinen Willen anzunehmen. Viel kann die Menschheit dieser Zeit haben, viel mehr als in der Vergangenheit, aber es ist notwendig, dass die Welt diesen Augenblick der Gnade nicht verliere und ihn nutze um sich zu bekehren. Wenn dies geschieht, sage ich euch, dass Gott Seine größten Wunder zeigen wird.

Meine Kleine sagt Mir: Unsere Bitten vereinen sich mit Deinen, die Gott immer wohlgefällig sind, von Ihm immer angenommen werden; wir wollen, dass der Augenblick des großen Festes für alle freudig sei, wir wollen alle Brüder jubeln und die Köstlichkeiten Gottes genießen sehen.

Geliebte Kinder, noch wird die Göttliche Barmherzigkeit gespendet, aber wenn die Welt aufsässig bleibt, muss der liebe Vater, der Allerheiligste Vater strafen und hart, sehr bitter wäre die Zeit der Strafe! Liebe Kinder, Ich spreche euch immer von schönen Dingen, aber alles hängt von euch ab: ihr könnt alles haben mit Jesus, wenn ihr euch Seiner Liebe öffnet; ihr könnt auch alles verlieren, wenn ihr euch Ihm gegenüber auflehnt. Jeder treffe seine Wahl. Ich bitte euch, liebe Kinderchen: zerreißt Mein Herz nicht, indem ihr falsche Entscheidungen trifft, die Gott nicht will, tut hingegen immer was Gott wohlgefällig ist, auch wenn es euch ein großes Opfer kostet.

Meine Kleine sagt: Liebe Mutter, jeder möge begreifen, dass allein das Heil der Seele zählt und nichts anderes. Das Leben vergeht in einem Nu, es ist wie eine Blume die üppig erblüht und dann schon verblüht ist; aber das Heil der Seele lässt diese Blume immer schön und üppig bleiben. Siehe, dies ist das einzige Ziel das man sich setzen muss: nach Gott zu leben, um alles in Ihm zu haben.

Liebe Kinder, denkt alle so und ihr werdet das Leben haben, die Freude, eine wunderbare Zukunft.

Gemeinsam loben wir Gott. Danken wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria